



Weltklänge-Orchester

Das Weltklänge-Orchester besteht seit 2021 und ist besetzt mit Musiker*innen aus verschiedenen Ländern, die jeweils eine spezifische Musikkultur einbringen. Derzeit wird spanische, kurdische, armenische, irische, jiddische und deutsche traditionelle Musik gespielt. Das Orchester probt 2-wöchentlich Mittwochs abends, um Auftritte oder Projekte vorzubereiten.

Pro Jahr werden ca. 6 Auftritte angestrebt.

Die Zusammenarbeit im Orchester ist partizipativ organisiert und nimmt mit folgender Vorgehensweise alle Mitglieder in Verantwortung: Eine Musiker*in bringt ein Musikstück aus seiner/ ihrer Kultur ein. Die anderen versuchen, ihn/ sie mit ihren Instrumenten zu unterstützen. Derjenige, der das Stück einbringt, „führt“ das Orchester. Für die anderen gibt es verschiedene Möglichkeiten sich zu beteiligen: Hauptmelodie mitspielen, eine Begleitstimme improvisieren, nach Akkordsymbolen eine Begleitung in Form von Akkorden oder Einzeltönen spielen, mitsingen.

Jede(r) Musiker*in entscheidet nach Gehör, was den Gesamtklang gerade bereichern würde - oder auch nach eigenen Fähigkeiten, was er/sie spielen möchte. Das, was jeder spielt, kann von Probe zu Probe differieren. Angestrebt wird, möglichst flexibel sein eigenes Instrument einzubringen. Jede Musikerin entscheidet nach Gehör, wie das eigene Instrument das Stück bereichern könnte. Noten werden geschrieben. Sie dienen der musikalischen Orientierung. Erfahrbare werden unterschiedliche musikalische Leitern – z.B. arabische Tonleiter- sowie unterschiedliche Rhythmen – z.B. der irischen oder spanischen Musik.

Das Repertoire repräsentiert die mit den Musiker*innen vertretenen musikalischen Kulturen.

Die musikalische Leitung des Orchesters erfolgt gleichberechtigt durch 2 Musiker mit unterschiedlichem musikalischen Hintergrund und pädagogischer Erfahrung. Sie vertreten sich gegenseitig, stimmen sich in ihren Vorgehensweisen ab und ergänzen sich in ihren musikalischen Kompetenzen. Die Stimmführung für die Gesangsgruppe erfolgt durch 2 weitere Musiker*innen. Sie proben teilweise separat vom Gesamt-Orchester.

Die Gesamtleitung kümmert sich um Ressourcen und Auftritte.

Fulda, 3.3.2026